



Jahresbericht 2005

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|---|
| EINLEITUNG | 2 |
| ORGANIGRAMM 2005..... | 2 |
| LEITUNGSGREMIUM | 3 |
| PIK..... | 4 |
| PTK..... | 4 |
| PAKODIG..... | 5 |
| INSTRUMENTE: TARMED BASIS UND HOMEPAGE..... | 6 |
| GESCHÄFTSSTELLE | 7 |

Einleitung

Der vorliegende Jahresbericht 2005 ist die erste Ausgabe seit Bestehen von TARMED Suisse.

Das Organigramm zeigt die Struktur von TARMED Suisse mit der personellen Besetzung der einzelnen Bereiche im Jahre 2005.

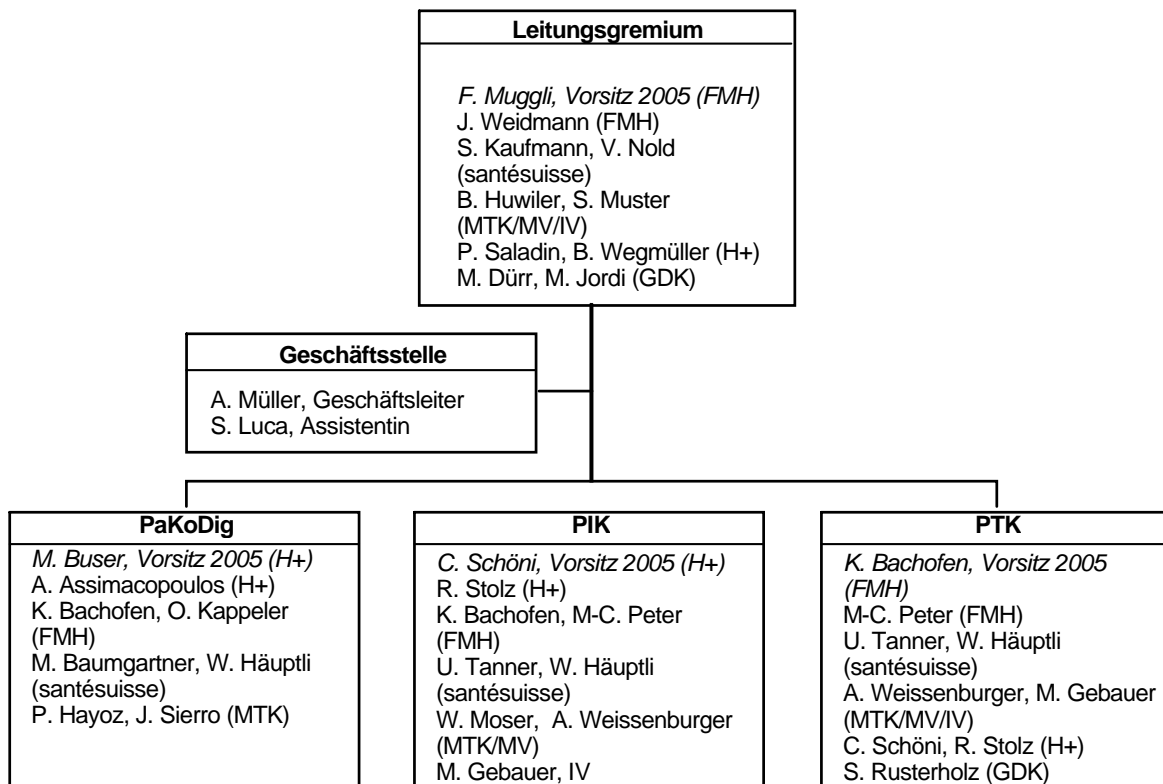
Vom Leitungsgremium und den Kommissionen sind die wichtigsten Geschäfte dargestellt, von der Geschäftsstelle die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgaben.

Im Weiteren werden die beiden Instrumente erwähnt: die Homepage als Kommunikationsmittel und die neue Applikation TARMED Basis für die Bewirtschaftung der Tarifstruktur.

An dieser Stelle möchte sich die Geschäftsstelle ganz herzlich bei allen Tarifpartnern für Ihre Unterstützung, speziell während der Einarbeitungszeit und für die angenehme Zusammenarbeit bedanken.

Im Namen von TARMED Suisse
Die Geschäftsstelle

Organigramm 2005



Leitungsgremium

Das Leitungsgremium tagte unter dem Vorsitz von Franco Muggli (FMH) 6-mal.

Zudem fand eine Besprechung von einer Delegation des LG mit dem BAG statt. Dieses Treffen diente einer Standortbestimmung und einer Aussprache für die zukünftige Zusammenarbeit.

Behandelte Geschäfte:

a) Laufende Geschäfte

- Genehmigung Jahresrechnung 04 und Budget 05.
- Genehmigung von 92 PTK-Anträgen für die Revision von Leistungen der Tarifstruktur Version 1.03 und 1.04.
- Antrag an Bundesrat für die Genehmigung der Tarifstruktur Version 1.03: Das erste Gesuch für die Inkraftsetzung per 1.7.05 wurde zurückgezogen und durch ein neues Gesuch für die Inkraftsetzung per 1.1.06 ersetzt. Die Genehmigung erteilte der Bundesrat am 21.12.05.
- Wahlen: Als Präsident wurde B. Huwiler (MTK) und als Vizepräsident B. Wegmüller (H+) für das Jahr 2006 gewählt

b) Übrige Geschäfte

- Projekt TARMED Basis: Das Projekt wurde per 15.11.05 abgeschlossen. Für den Mehraufwand gegenüber dem ursprünglichen Auftrag und für Erweiterungen wurden Zusatzkredite gesprochen. Zudem wurde das Konzept „Rollenbasierende Zugriffsberechtigungen für die Applikation TARMED Basis“ genehmigt.
- Antrag Relaunch Homepage: Der Antrag der Geschäftsstelle für die Selbstbewirtschaftung und die Erweiterung auf drei Sprachen wurde genehmigt.
- Nationale TARMED PVK: Das Problem besteht bei der Anfechtung von Entscheiden der PIK und PaKoDig. Eine Lösung ist im Jahre 2006 vorgesehen.
- Notmassnahmen Radiologie: Die Notmassnahmen wurden auf bilateraler Ebene weitergeführt.
- Übernahme TARMED im Fürstentum Liechtenstein: Grundsätzlich wurde beschlossen, den TARMED für eine einmalige Lizenzgebühr dem Fürstentum Liechtenstein für die Anwendung, zu überlassen.
- Aussprache zum Vorgehen künftiger Teuerungsanpassungen: Es erfolgte eine erste Aussprache und das Thema wird im 2006 weiterbehandelt.
- TARMED Tarifrevision 2005: Die Projekte „Materialpauschale“ und „Kapitelrevision Radiologie“ wurden priorisiert und der PTK zur Bearbeitung übertragen.
- Überprüfung Entschädigung elektronischer Datenübermittlung: Das Gremium beauftragte die Geschäftsstelle, ein Gutachten durch eine unabhängige Institution erstellen zu lassen
- Rechtsform TARMED Suisse: Es wurde noch kein Grundsatzentscheid gefällt, ob man ein Änderung (z. B. Verein) vornehmen will oder nicht.

PIK

Die paritätische Interpretationskommission tagte mit dem Vorsitzenden Christoph Schöni (H+) 11-mal.

Bei den laufenden Geschäften befasste sich die PIK mit Anträgen zur Auslegung von Interpretationen für die Anwendung der TARMED Tarifstruktur.

Es wurden 60 neue PIK-Anträge behandelt. 25 Anträge wurden genehmigt und 18 davon publiziert.

Von den 35 abgelehnten Anträgen wurden 14 an die PTK weitergeleitet.

Mit der neuen Version 1.03 der TARMED Tarifstruktur werden von den 36 publizierten PIK-Entscheiden 21 aufgehoben.

PTK

Unter dem Vorsitz von Karl Bachofen (FMH) tagte die Paritätische Tarifkommission 12-mal.

a) laufende Geschäfte

Die laufenden Geschäfte umfassten die Prüfung und Bearbeitung von Anträgen auf Anpassung, Neuaufnahme oder Streichung von Leistungen und Regeln in der TARMED Tarifstruktur.

Im laufenden Jahr wurden 133 neue PTK-Anträge behandelt. Davon wurden 92 Anträge genehmigt und dem Leitungsgremium unterbreitet. 32 Anträge lehnte die PTK ab und die restlichen wurden zur Weiterbearbeitung zurückgestellt oder von den Antragstellern zurückgezogen.

b) Übrige Geschäfte

Eine Arbeitsgruppe hatte im Rahmen der TARMED Tarifrevision 2005 drei Grobkonzepte für die Materialpauschale, Kapitelrevision und Dignitätsrevision erarbeitet und dem Leitungsgremium zur Genehmigung unterbreitet.

Für die Weiterbearbeitung der Materialpauschale und der Kapitelrevision Radiologie erteilte das LG der PTK die Aufträge mit der Zielsetzung zur Umsetzung mit der TARMED Tarifstruktur 1.04.

PaKoDig



Die paritätische Kommission Dignität und Sparten tagte unter dem Vorsitz von Martin Buser (H+) 11-mal.

a) laufende Geschäfte

Die Anerkennung der Sparte OP 1 in den Arztpraxen durch Überprüfung der Selbstdeklaration war Bestandteil der laufenden Geschäfte. 9 von 12 Anträgen wurden genehmigt. Die abgelehnten Anträge wurden mit dem Hinweis, der fehlenden Musskriterien für die Anerkennung zurückgewiesen.

b) Übrige Geschäfte

Die Kommission beschäftigte sich intensiv mit den verschiedenen Fragen der Dignität und Anerkennung der Sparten. Die entsprechenden Vorarbeiten wurden in den Arbeitsgruppen geleistet.

Die Arbeitsgruppe Dignität befasste sich mit den Bereichen Besitzstandsregelung und dem Betriebsreglement für die Dignitätsabfrage.

Die Schwerpunkte der Arbeitsgruppe Sparten waren die Überarbeitung der Selbstdeklarationsbogen für die Arztpraxen „Delegierte Psychotherapie“ und „Anerkennung der Sparte OP 1“ sowie die Bearbeitung des Betriebsreglements zur Umsetzung des Konzepts über die Anerkennung von Sparten.

Instrumente: TARMED Basis und Homepage

a) Applikation TARMED Basis

Das Projekt, bestand aus drei Teilprojekten Tarif, Kalkulations-Modell und Sicherheitskonzept, und konnte unter der Regie des Projektleiters Rolf Schmidiger, MTK, am 15. November abgeschlossen werden.

Mit dieser Applikation verfügt TARMED Suisse über ein modernes Informatikinstrument zur Bewirtschaftung der TARMED Tarifstruktur durch die Geschäftsstelle. Für die Anwender lassen sich auf einfache Weise die notwendigen TARMED-Produkte wie Browser, Datenbank und PDF-Datei generieren.

Für die TARMED Tarifstruktur Version 1.03 wurde die Bewirtschaftung bereits mit der Applikation durchgeführt.

Das Kalkulations-Modell dient den Tarif-Experten zur Simulation der Auswirkungen unterschiedlicher Berechnungsannahmen oder veränderter Tarifpositionen.

Der Projektlenkungsausschuss (PLA) unter dem Vorsitz von St. Kaufmann, santésuisse, wurde Ende Jahr aufgelöst.

Eine Arbeitsgruppe „Erweiterung Applikation TARMED Basis“ sammelt und wertet die Anträge für Erweiterungen und Verbesserungen der Applikation zuhanden des Lenkungsgremiums TARMED Suisse. Für das Budget 2006 genehmigte das Leitungsgremium die Erweiterung „Performance-Anpassung“

b) Homepage TARMED Suisse

Die Homepage ist eine sehr wichtige Informationsplattform für das Leitungsgremium und die Kommissionen im geschlossenen Benutzerkreis sowie für die Tarifanwender im öffentlichen Bereich.

Dank dem Relaunch der Website im September 2005 kann die Geschäftsstelle ohne externe Ressourcen die Homepage in den Sprachen deutsch, französisch und italienisch selbständig bewirtschaften.

Geschäftsstelle

a) Allgemeines

Am 1. Februar haben Alfred Müller als Geschäftsleiter und am 15. März Sylvia Luca als Assistentin ihre Stellen bei der Geschäftsstelle angetreten.

Zuerst galt es die Geschäftsstelle wieder in Schwung zu bringen, weil sie vom August 04 bis Januar 05 nicht besetzt war.

Die wichtigsten Tätigkeiten der Geschäftsstelle im Berichtsjahr waren:

- Einarbeitung allgemein, in die Materie des TARMED und in die Applikation TARMED Basis.
- Organisation, Koordination und Umsetzung aller Geschäfte vom Leitungsgremium und den Kommissionen.
- Bearbeitung der Anfragen via Telefon oder Mail. Es galt ca. 500 Anfragen zu beantworten oder an die Tarifpartner weiterzuleiten.
- Allgemeine administrative Aufgaben wie Rechnungswesen, Betreuung Sitzungszimmer (ca. 140 Belegungen) und Betreuung PC-Infrastruktur.

b) Finanzbericht

| | | |
|------------------------------------|---|-----------------|
| Ertrag | Mitgliederbeiträge (abzüglich MWST): | Fr. 470'000.00 |
| Aufwand | Personal-, Raum-, Verwaltungs-, Informatikaufwand und Abschreibungen | Fr. 419'282.70 |
| | Projektaufwand TARMED Basis Anteil 2005 | Fr. 263'933.25 |
| Jahresverlust | | Fr. -212'512.65 |
| Eigenkapital per 31. Dezember 2005 | | Fr. 60'348.85 |

Kommentar Für das Projekt Applikation TARMED Basis wurden Beiträge im Jahre 2004 geleistet, die erst im Jahre 2005 für die Bezahlung benötigt wurden. Daher erzielte TARMED Suisse im 2004 einen Gewinn von Fr. 239'704.75 und im 2005 einen Verlust von Fr. -212'512.65.